



miteinander

SIPLANKSTADT

Senioren·Initiative·Plankstadt

Statuten

der Senioren-Initiative-Plankstadt in
der Fassung vom 09.05.2016


Leben in der Mitte



1.) Trägerschaft

- Träger der Senioren-Initiative-Plankstadt ist die Gemeinde Plankstadt.
- Hauptverantwortlich für die Belange der Senioren-Initiative-Plankstadt zeichnet die Hauptamtsleitung.
- Unmittelbarer Ansprechpartner der Verwaltung in Angelegenheiten der Senioren-Initiative-Plankstadt ist das Seniorenbüro. Dies gewährleistet auch im Rahmen seiner Öffnungszeiten die Möglichkeit, Wünsche und Anregungen, u.a. zur Beratung in der Senioren-Initiative-Plankstadt, vorzutragen und fungiert so als Kontaktstelle für die Senioren in der Gemeinde.
- Zur Vernetzung mit übergeordneten Seniorenvereinigungen ist die Senioren-Initiative-Plankstadt Mitglied des Kreisseniorerats.

Leben in der Mitte



2.) Zusammensetzung / Mitgliedschaft

- Die Senioren-Initiative-Plankstadt ist im Rahmen des bürgerschaftlichen Engagements tätig.
- Mitglied der Senioren-Initiative-Plankstadt kann jede/r Plankstädter Bürger/in werden, der/die sich in Fragen der Seniorenarbeit engagieren möchte. Insbesondere angesprochen ist die Altersgruppe der Menschen über 60 Jahre.
- Die Entsendung eines Delegierten aus Reihen kirchlich, öffentlich bzw. privat geführter Vereinigungen und Einrichtungen für ältere Menschen ist wünschenswert.
- Die Verwaltung ist mitgliedschaftlich in der Senioren-Initiative-Plankstadt vertreten.
- Die Mitglieder der Senioren-Initiative-Plankstadt wählen aus ihren Reihen mehrere Sprecher.
- Die Mitglieder der Senioren-Initiative-Plankstadt sind ehrenamtlich tätig.

Leben in der Mitte



3.) Zusammenkünfte

- Die Zusammenkünfte der Senioren-Initiative-Plankstadt erfolgen turnusgemäß nach Ankündigung durch die Verwaltung.
- Sie finden grundsätzlich im Gemeindezentrum Schwetzingen Straße 29 – 31 statt.
- Die Einladung zur Sitzung der Senioren-Initiative-Plankstadt wird im Mitteilungsblatt der Gemeinde Plankstadt veröffentlicht.
- Zur Sicherung des Gehörs der Senioren-Initiative-Plankstadt erstellt die Verwaltung von jeder Zusammenkunft ein Ergebnisprotokoll, dessen Punkte hausintern thematisiert werden. In der nächsten Sitzung der Senioren-Initiative-Plankstadt wird dann über die Erledigung bzw. den Sachstand in der jeweiligen Angelegenheit berichtet.

Leben in der Mitte



4.) Aufgabenspektrum

- Organ der Interessenvertretung, der Meinungsbildung, des Erfahrungsaustausches und der Vernetzung in allen Lebensbereichen älterer Menschen, insbesondere auf sozialem, wirtschaftlichem und kulturellem Gebiet.
- Darstellung der Probleme älterer Menschen und Mitarbeit an deren Lösung bzw. Einsatz für die Koordination solcher Maßnahmen.
- Förderung der Fähigkeit und des Willens zur Selbsthilfe.
- Förderung eines generationenübergreifenden Dialogs.
- Sensibilisierung der Bürgerschaft für die Belange älterer Menschen.
- Vermittlung eines positiven Altersbildes und Förderung einer Kultur des aktiven Alterns von Freizeit, Geselligkeit, über Gesundheitsförderung, Generationensolidarität bis hin zur Betreuung und Begleitung Hochaltriger.
- Ansprechpartner für ältere Bürger, zu denen zwischenzeitlich zunehmend auch Mitbürger mit Migrationshintergrund zählen.
- Die Senioren-Initiative-Plankstadt arbeitet unabhängig und überparteilich. Sie ist konfessionell neutral und verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke.

Leben in der Mitte